

## **Protokoll der 2. Sitzung des Stadtteilbeirates Faldera**

Ort: Begegnungsstätte Faldera, Wernershagener Weg 41 in Neumünster

Datum: 13.11.2023

Beginn: 19.00 UHR Ende: 20.30 UHR

### **Anwesende:**

Stadtteilbeirat: Werner Didwischus, Stadtteilvorsteher  
Brigitte Grafke, Protokoll  
Harmke Janssen, stellvertretende Stadtteilvorsteherin  
Michael Kläschen,  
Lukas Maschmann,  
Erhan Timur Batman

Entschuldigt: Berith-Karoline Ortfeld

Seniorenbeirat: Herr Stanull, entschuldigt

Gäste: Frau Kiez, KiTa Faldera Schleswiger Straße  
11 Bürgerinnen und Bürger

### **TOP 1 Begrüßung /Eröffnung**

Der Stadtteilvorsteher Werner Didwischus begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

### **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung**

Herr Didwischus stellt die Beschlussfähigkeit fest, da 6 Mitglieder von 7 Mitgliedern des Stadtteilbeirates anwesend sind. Die Einladung erfolgte rechtzeitig und ist somit ordnungsgemäß zugestellt worden.

### **TOP 3 Verpflichtung eines beratenden Mitgliedes**

Als beratendes Mitglied des Stadtteilbeirates begrüßen wir Herrn Marcel Hübner, Vertreter der BfB/Die Linke. Herr Didwischus verliest die Verpflichtungserklärung und verpflichtet Herrn Hübner per Handschlag. Die Verpflichtungserklärung wird unterschrieben und ausgehändigt.

### **TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig als genehmigt beschlossen

**TOP 5 Wahl der Protokollführung**

Die Verwaltung hat keinen Protokollführer gestellt. Es wurde aus der Mitte der Stadtteilbeiräte eine Protokollführerin bestimmt. Frau Brigitte Grafke stellt sich hierfür zur Verfügung und wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

**TOP 6 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.09.2023**

Das Protokoll der letzten Stadtteilbeiratssitzung ist den Mitgliedern des Stadtteilbeirates ordnungsgemäß zugegangen. Es gibt keine Einwände und Änderungswünsche zum Protokoll. Somit wird es einstimmig genehmigt.

**TOP 7 Aufstellung der Listenplätze für den Seniorenbeirat der Stadt NMS durch den Stadtteilbeirat, Vorstellung der Kandidaten**

Die Satzung des Seniorenbeirates wurde geändert. Der Seniorenbeirat hat jetzt 16 Mitglieder, auf den Stadtteil Faldera entfallen 2 Sitze. Es sind 2 Wahlvorschläge eingereicht, für die der Stadtteilbeirat die Reihenfolge zur Wahl durch die Ratsversammlung festzulegen hat. Es wird die nachstehende Rangfolge einstimmig beschlossen.

1. Herr Wilfrid Gripp
2. Frau Doris Kühnhorn

**TOP 8 Verwendung der Mittel aus „Wir machen NMS sauber“**

Aus der Aktion „Wir machen Neumünster sauber“ des Holsteinischen Courier sind noch 1035,55 Euro offen über die noch nicht verfügt wurde.

Es liegen 2 Anträge, siehe Anlagen, zur Unterstützung von Umweltprojekten aus dem Stadtteil Faldera vor.

1. Antrag auf Unterstützung der Kita Faldera Schleswiger Straße mit ca. 300,- Euro
2. Antrag auf Unterstützung der Kita Wichern Kirche Ehdorfer Straße mit ca. 490,-Euro

Beiden Anträgen zur Unterstützung der Kita Faldera und Kita der Wicherngemeinde werden durch den Stadtteilbeirat einstimmig zugestimmt.

Über die Auszahlung der Mittel gibt es unterschiedliche Auffassungen, diese wird Herr Didwischus mit Herrn Szislo, Fachdienstleiter Haushalt und Finanzen, klären.

50

70  
20  
51

**TOP 9 Einwohnerfragen, Anregungen, Beschwerden**

1. Zu den Einwohnerfragen – Zur Fahrroute der TBZ-Fahrzeuge die Abfahrt Richtung Schwarzer Weg zu nutzen, wurde durch W. Didwischus telefonisch mit dem TBZ Herr Kühl Rücksprache gehalten. Herr Kühl sagt zu, die Mitarbeiter nochmals an die bestehende Arbeitsanweisung zu erinnern, und auf die Beschwerden der Anwohner aufmerksam zu machen. | 70
2. Es wird nach derzeitiger Nutzung der ehemaligen Gaststätte Titanic in der Ehndorfer Str. 169 gefragt. In jüngster Zeit sind hier Bewegungen beobachtet worden, die auf Renovierung oder Wohnen schließen lassen. | 32
3. Die Problematik zu den fehlenden Müllbehälter an der Flensburger Straße, Waldweg Richtung Wittorfer Burg besteht weiterhin und wurde präzisiert. An der Schutzhütte, die nach dem Brand wiederhergerichtet wurde, ist bisher der Müllbehälter nicht ersetzt worden. Diese Hütte liegt am Ochsenweg und hat damit auch eine touristische Außenwirkung zum Erscheinungsbild der Stadt Neumünster. | 70
4. Faldera Park, während es an weniger frequentierten Wegen viele Abfallbehälter gäbe, fehlen diese im Bereich der Spiel- und Fitnessgeräte. Es wird nach einem Übersichtplan zur Verteilung der Stellplätze und den Leerungszyklen gefragt. (Müllentsorgungsdichte). | 70  
66
5. Wernershagener Weg im Verlauf zwischen Wasbeker und Liegnitzer Str. Durch die hohe Dichte an parkenden Fahrzeugen ist die Durchfahrt mit KFZ nur wechselseitig möglich. Das Befahren mit Fahrrädern ist gefährlich, der vorgeschriebene Seitenabstand von 1,5 m wird von Autofahren in der Regel nicht eingehalten. Ferner wird trotz der Geschwindigkeitsbeschränkung wegen des Kindergartens auf 30 km/h schneller gefahren. Es wird um Prüfung gebeten welche Maßnahmen geeignet sind den Bereich sicherer zu gestalten. Bis eine Lösung gefunden ist wird um verstärkte Geschwindigkeitsprüfungen in diesem Bereich und Mitteilung zum Ergebnis gebeten. | 32  
66  
61

**TOP 10 Beschlusskontrolle**

Die Datei ist aktuell. Es sollen die Beschlüsse vor 2022 durch den Stadtteilversteher mit in die Datei nachgetragen werden.

**TOP 11 Anträge**

Keine weiteren Anträge

### TOP 12 Mitteilungen

1. Das Thema Club „Black Out 1“ am Brunnenkamp – hier mehrfache Lärmbelästigung durch Gäste – wurde im Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung am 24.10.2023 behandelt. Herr Frauenstein, Fachdienst FD32 habe sich dahin geäußert, dass über jede gastronomische Einrichtung der Stadt im Ordnungsamt es eine Akte gäbe, wo Vergehen, Vorfälle und Beschwerden festgehalten werden. Die Sichtung ergab keine besonders gravierenden Häufungen an Ruhestörung. Es habe aktuell einen Betreiberwechsel gegeben, dadurch kommt es auch zu einem Neustart der Akte. Der Club ist somit wieder ein unbeschriebenes Blatt. Zur Frage der künftigen Öffnungszeiten hieß es, es gäbe keine Rechtsgrundlage die Zeiten einzuschränken oder zu begrenzen. Im Nachgang war der Presse zu entnehmen, dass es einen Einsatz von Polizei und Ordnungsamt nach dem Gaststättengesetz gab, es wurden keinerlei Verstöße festgestellt. | 32
2. Auf Nachfrage teilte Herr Knabe, Leiter Fachdienst Tiefbau, mit, das an der Druckrohrleitung des Ostsammlers an der Übergabestation in Wittorf gearbeitet wird. Es werden Pumpen und die zugehörige Steuerungstechnik installiert. Mit der Inbetriebnahme der Pumpen ist ca. Ende Oktober zu rechnen. Die Geruchsbelästigung im Bereich der Augustenburger Str. gehört dann der Geschichte an. Ein geschlossenes System kann keine Emissionen freisetzen. | 66

### TOP 13 Verschiedenes

1. Der Seniorenbeirat hat an die Stadtteilbeiräte eine detaillierte Anfrage gesandt, mit der Bitte diese zu beantworten. Inhalt sind die im Stadtteil befindlichen WC-Anlagen, sofern diese vorhanden sind. Falls nicht, ob es dahingehend evtl. Anregungen gäbe. | 50  
70
2. Es wird festgestellt, dass es in Faldera keine öffentlichen Toiletten gibt. Die Nutzung der WC's im Freesencenter ist nur zu den Centeröffnungszeiten möglich und damit auch an Sonn- und Feiertagen nicht möglich. Im Faldera Park gab es ein Zugangsgebäude zu der damaligen Badeanstalt. In diesem Gebäude waren Kassenhäuschen, Umkleide und Sanitärräume untergebracht. Bis zum Abriss wurde dieses Gebäude durch die Stadt für die genutzt, um Werkzeug und Gerät zum Parkunterhalt zu deponieren. Die Errichtung eines öffentlichen WC's, auch in Verbindung mit Gastronomie, würde den Park weiter aufwerten und die Attraktivität steigern. | 70  
66
3. Am 3.11.2023 fand das Laternelaufen von Stadtteilbeirat und Netzwerk Faldera statt – dieses wurde sehr gut angenommen

**Protokoll Stadtteilbeiratssitzung Faldera 13.11.2023**

4. „Der Hilfs.Punkt e.V.“ der Böckler-Siedlung bat den Stadtteilbeirat Faldera um Absprache bezüglich der Veranstaltungstermine, so dass von beiden Stadtteilen diese wahrgenommen werden könnten.
5. Als Termin für die nächste Sitzung werden der 17. Januar oder 7. Februar 2024 verabredet.

Ende der Sitzung: 20.30 UHR



Werner Didwischus  
Stadtteilversteher



Brigitte Grafke  
Protokollführerin

Anlagen:

Antrag Kita Schleswiger Faldera – Mittel aus „Wir machen Neumünster sauber“

Antrag Kita Wichern Gemeinde – Mittel aus „Wir machen Neumünster sauber“



## Kindertagesstätte Faldera, Schleswiger Str. 1-3

E-Mail [fruehkindliche-bildung@neumuenster.de](mailto:fruehkindliche-bildung@neumuenster.de)  
Telefon 04321 942-0 Fax 04321 942-2755

24516 Stadt Neumünster Postfach 2840 51.2.2

Aktenzeichen: **51.2.2**

An den Stadtteilbeirat Faldera

Sachbearbeiter/in Frau Inga Kietz  
E-Mail [kita.faldera@neumuenster.de](mailto:kita.faldera@neumuenster.de)  
Telefon 04321 942-3680

Sprechzeiten  
nach telefonischer Vereinbarung

Neumünster, den 02.11.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf dem letzten Netzwerktreffen wurde bekannt gegeben, dass im Stadtteil noch finanzielle Mittel aus der letzten „Wir machen Neumünster sauber“ Aktion für Umweltprojekte zur Verfügung stehen.

Wir als Kindertagesstätte Faldera möchten uns mit folgendem Projekt, um finanzielle Unterstützung bewerben.

„Die Natur unter die Lupe nehmen“

Die Kinder in unser Kindertageseinrichtung wachsen in einem mit Medien geprägten Umfeld auf. Digitale Medien, wie das Fernsehen, Laptop, Smartphone, das Tablet etc. mit ihren vielen Möglichkeiten der Nutzung und der Weiterentwicklung sind in unserem Alltag, auch in dem Alltag der Kinder eine Selbstverständlichkeit. Die städtischen Einrichtungen haben sich auf den Weg gemacht und einen Digitalisierungsprozess in den Einrichtungen begonnen. Unter der Überschrift „Produzieren statt Konsumieren“ nehmen wir digitale Medien als Unterstützung für kindliche Lernprozesse und begleiten Kinder im Umgang und der kritischen Auseinandersetzung mit der digitalen Welt.

Unter diesen Aspekten würden wir uns freuen, weitere digitale Werkzeuge anschaffen zu können. Unter dem Gesichtspunkt „Die Natur unter die Lupe nehmen“ würden wir für unsere Naturprojekte, Waldtage, Spaziergänge oder auch für Entdeckungstouren auf unserem Außengelände 2x digitale Mikroskope und 2 x digitale Endoskope anschaffen. Mit diesem Werkzeugen ermöglichen wir den Kindern ihrem Entdeckerdrang nachgehen zu können, die Natur zu erforschen und zu untersuchen, Aufbau von naturwissenschaftlichen Erkenntnissen und Stärken den wertschätzenden und umsichtigen Umgang mit der Natur und ihren Lebewesen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Inga Kietz (stell. Leitung) & das Team der Kindertagesstätte Faldera

Anlage 1, StBR-Faldera, 03.11.2023

1 von 2

70  
20  
51

## Kosten

Mikroskop = ca. 70 -100 Euro das Stk.



Beispiel:

LCD Digital USB Mikroskop, Koolertron 4,3 Zoll 1080P 8 Megapixel 1000X HD Vergrößerung Zoom Drahtlose Mikroskopkamera für Erwachsene/Kinder mit 8 LED Leuchte, 2000mAh Akku.: Amazon.de: Gewerbe, Industrie & Wissenschaft

Endoskop = ca. 50 Euro das Stk.

Beispiel:

Kita Endoskop Kamera für Tablet & Handy - Mawi Spiele - Wertvolle Ideen für Kinder. Kindergartenbedarf, Hort und Krippe (mawi-spiele.de)



Kostenaufstellung :

2x Mikroskop a 100 Euro = 200 Euro  
2x Endoskop a 50 Euro = 100 Euro  
Gesamtfördersumme = 300 Euro

Anlage 1, STBR-Foldere, 13.11.2023

I von R



Ev. -Luth. Wichernkindergarten, Ehndorfer Straße 249, 24537 Neumünster

Ev.-Luth. Wichernkindergarten  
Svenja Stöckhardt  
Leitung

Ehndorfer Straße 249  
24537 Neumünster  
Telefon 04321-62200  
ev.kita-wichern@altholstein.de  
www.kita-altholstein.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

09.11.23

**Betreff: Antrag Mülleimer – Aktion „Wir machen Neumünster sauber“**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

Nachhaltigkeit, Mülltrennung und Umweltschutz ist für uns als Kita ein wichtiges Thema.

Um Lebenspraktische Kompetenzen zu erwerben ist es für uns wichtig, dass wir den Kindern von klein auf, diese Themen spielerisch im Kindergarten vermitteln. Die Natur, Umwelt und natürlichen Ressourcen sind wertvoll und schützenswert.

Wir möchten die Kinder sensibilisieren und ein Projekt zum Thema „Unser Umwelt/ Mülltrennung“ beginnen.

Zurzeit haben wir drei Mülleimer in jeder Gruppe. Diese wurden von uns provisorisch mit selbst gebastelten Aufklebern versehen.

Deshalb würden wir gerne 4 Mülleimersysteme für unseren Kindergarten kaufen.

Durch die Visualisierung können die Kinder erlernen, welche Rohstoffe es gibt und wie diese entsorgt werden.

Uns ist wichtig, dass auf die Umwelt geachtet wird und so wenig Müll, wie möglich produziert wird. Dabei ist auch Plastikvermeidung ein großes Thema. Auch das möchten wir mit den Kindern in unserem Projekt besprechen.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 100,00 Euro pro Mülleimersystem. Zudem würden wir für unser Projekt zwei Spiele „Müll reduzieren, wiederverwenden und recyceln“ für 25,00 €, „Lernwerkstatt Mülltrennung“ 20,00 € und Kamishibai Karten „Wie wir Plastik sparen und Müll reduzieren“ 20,00 € beantragen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 470,00 Euro.

Wir würden uns über einen positiv Rückmeldung freuen.

**Mit freundlichen Grüßen**

**Svenja Stöckhardt**

Zentrum kirchlicher Dienste im Annemarie-Grosch-Haus  
Am Alten Kirchhof 5, 24534 Neumünster, www.kirchenkreis-altholstein.de

Anlage 2, StBR-Faldera, 13.11.2023

1 von 5

70  
20  
51



## Mülltrennsystem

Mülltrennung leicht gemacht: Ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz

- 3 separate Mülleimer
- einzeln entnehmbar
- geruchsdichte Deckel
- Bedienung per Drucköffnung
- feststellbare Rollen
- 20 Liter Füllvolumen pro Mülleimer



## Wie wir Plastik sparen und Müll reduzieren. Kamishibai

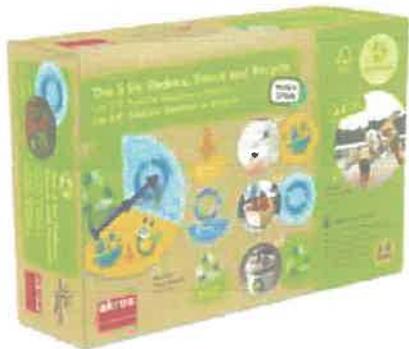
### Bildkartenset

*Entdecken - Erzählen - Begreifen: Sachgeschichten*

#### **Plastik einsparen und Müll reduzieren**

Als in der Schule Umweltag ist, sammeln Paul und seine Mitschüler herumliegenden Müll ein. Als Paul zu Hause von seinem Tag erzählt, fällt ihm auf, dass auch hier sehr viel Müll entsteht – jeden Tag.

Gemeinsam mit seinen Eltern und der jüngeren Schwester überlegt er wie der tägliche Müll verringert werden kann. Die 12 Bildkarten für das Kamishibai Erzähltheater behandeln Themen wie Mehrweg- und Einwegverpackungen, Recycling, Plastikeinsparen und bewussteres Handeln beim Einkauf. Die Sachzeichnungen lassen Kinder ab 4 Jahren die Geschichte erleben und vor allem verstehen. Zum Erzählen kann die beiliegende Textvorlage genutzt werden.



## **Müll reduzieren, wiederverwenden und recyceln**

Reduzieren, wiederverwenden und recyceln

Schon Kinder ab 3 Jahren können mit diesem Spiel nachhaltige Gewohnheiten erlernen. So tragen sie ganz natürlich dazu bei, Ressourcen zu schonen, den Energieverbrauch zu verringern und Müll zu reduzieren, indem sie Dinge wiederverwenden. Das Beobachtungs- und Zuordnungsspiel besteht aus großformatigen Karten mit Bildern aus dem echten Leben. Die Kinder ordnen die Bilder reihum einem der Symbole auf dem Roulette zu: recyceln, reduzieren oder wiederverwenden. Es bietet sich an, die einzelnen Aktivitäten im Detail zu besprechen und das Gelernte im Alltag in Ihrer Einrichtung bewusst umzusetzen. So lernen die Kinder umweltbewusstes Verhalten. Das Material des Spiels ist zu 100 % recycelbar und besteht zu einem hohen Anteil aus recyceltem Material.



## Lernwerkstatt Mülltrennung

Die Lernwerkstatt „Mülltrennung“ gibt Antwort auf diese brennende Frage unserer Zeit. Das Set besteht aus vier Mini-Mülltonnen, die ein reales Abbild der üblichen Müll -und Wertstofftonnen darstellen.

Wohin bloß mit dem vielen Müll? Die Lernwerkstatt „Mülltrennung“ gibt Antwort auf diese brennende Frage unserer Zeit. Das Set besteht aus vier Mini-Mülltonnen, die ein reales Abbild der üblichen Müll -und Wertstofftonnen darstellen. Weiter einem aufschlussreichen und informativem Lerntext, in dem das Prinzip „Recycling“ und die einzelnen Tonnen vorgestellt werden, 48 Mülltrennungs-Karten zum „Einfüllen“ in die Tonnen sowie einem kniffligen Müll-Quiz, bei dem auch Jugendliche und Erwachsene noch etwas lernen können.